

KRYON

spricht über die neue Zeit und den Standort Deutschland und Europa

durch Barbara Bessen am 3. April 2005 in Bremen

Barbara Bessen, seit September 2002 Kanal für die Engelwesenheit Kryon, hielt im April ein Channeling-Seminar in Bremen ab. Zu diesen Ganztagsseminaren bringt Kryon immer einige Geistführer mit, die dann an und mit den Anwesenden arbeiten. Beabsichtigt ist stets ein kleiner „Schubs ins Licht“, wie Barbara Bessen eingangs erzählt. So kündigte sie für diesen Tag an, dass Kryon Maria mitgebracht habe. In letzter Zeit sei sie immer mit im Boot, weil Maria für die Herzensöffnung stehe. Und ohne Herzensöffnung gehe eben auch nichts. Ohne das Herz zu öffnen, seien wir beim Aufstieg sicherlich auch nicht dabei, sagt sie. Barbara Bessen gibt auch Einzelsitzungen, in denen sie diejenigen, die zu ihr kommen, mit deren Geistführern verbindet, denn es habe ja in der neuen Energie ein Geistführer-Wechsel stattgefunden. Die beiden Geistführer, die ein jeder von uns hat, würden mit uns kommunizieren und uns führen wollen. Wichtig sei ebenso in der heutigen Zeit der Kontakt zum Höheren Selbst, und somit auch, das Christusselbst nach Außen zu tragen. Und auch das macht sie in den Einzelsitzungen - die Menschen mit ihrem Höheren Selbst zu verbinden

Als sie mit ihrer Arbeit begann, so erzählt sie, habe sie noch immer in frühere Leben zurückgeführt, aber das mache sie heute so gut wie gar nicht mehr. Dafür sei jetzt Erzengel Michael da, der mit seinem Lichtschwert die alten Inkarnationen einfach wegschneide. Es sei heute nicht mehr notwendig, in die alten Bilder hineinzugehen, weil die Energie der Erde heute so hoch sei und wir schon so weit entwickelt seien, dass einfach nur noch die Bänder abgeschnitten werden bräuchten. Auch führt sie in den Sitzungen die Menschen dahin, dass das Dritte Auge sich öffnet, damit *gesehen* werden kann, von wem man geführt und betreut wird. Natürlich seien das alles Schwingungen, aber, so erzählt Barbara Bessen, die Geistführer und das Höhere Selbst kämen gerne vor unser geistiges Auge, weil wir dadurch einen kleinen „Schubs“ in Form von Bestätigung erhalten. „Wir Westler seien ja immer ein bisschen auf Bilder und Beweise angewiesen und wollen immer gerne wissen, was da mit uns geschieht“, fügt sie hinzu, „und die geistige Welt unterstützt das, indem wir mit dem geistigen Auge die Wesen wahrnehmen können.“ Denn, so sagt sie: Jeder kann mit der geistigen Welt Kontakt haben und Botschaften empfangen. Damit meine sie nicht nur channeln, so wie sie es tut, sondern auch das Rückfragen im Alltag, wenn man das Höhere Selbst oder die Geistführer fragt, was man tun kann oder um Rat bittet. Die geistige Welt lege uns immer mal wieder kleine Lernerfahrungen vor die Füße, aber eigentlich machen wir uns diese selbst, und es komme darauf an, wie wir reagieren und was wir daraus machen. Steigen wir in die Dramen ein oder reagieren wir meisterlich? Denn Kryon betone immer wieder, dass wir Menschen multi-dimensionale Lichtwesen seien. Tobias beschreibe es so, dass WIR die Meister und SIE die Diener seien, während Kryon das erweitert und sagt, wir seien *schlafende Meister*. Und dabei, so Barbara Bessen, helfen Kryon und die geistige Welt uns, wieder zu erwachen und in unsere Kraft zu kommen. Wir bräuchten uns nur in unsere Göttlichkeit hineinzubegeben, dann, so sagt Kryon, komme alles von alleine, weil alles in uns schon gespeichert sei. Es müsse nur wieder erwachen. Barbara Bessen erzählt dazu, dass sie ein sehr gutes Beispiel für solch einen Wandel sei, da sich ihr Leben komplett verändert habe, seit dieser Kontakt da sei. Sie lebe anders, sie mache alles anders, ihr Leben habe sich geglättet. Wenn sie auf ihre innere Stimme und ihre Geistführer höre, dann klappe vieles besser im Leben. Man müsse sich nur göttlich führen lassen, das sei der Weg. Und das sei generell auch die ganze Botschaft der geistigen Welt: Sich mit seinem Höheren Selbst zu verbinden und das Herz zu öffnen. Damit sei eigentlich alles gesagt.

Sie erzählte weiter, dass, bevor sie solch ein Kryon-Seminar abhalte, sich die Kryon-Energie schon anmelde. Bereits Stunden vorher und auch am Abend zuvor spüre sie bereits, wie sie auf eine andere Ebene gehoben und vorbereitet wird. „Diese Steigerung der Energie geschieht jedoch ganz sanft und liebevoll“, erzählt sie. Und auch diese einleitenden Worte, die sie jetzt spräche, seien schon geführt von Kryon. Wenn Kryon dann spräche, komme es immer zu Themen, die schon im Raum seien. Er greife das auf, was die Teilnehmer mitgebracht hätten. Wenn sie Kryon channelt, so erzählt sie, höre sie keine laute Stimme, sondern sie bekomme es hineingegeben wie in einen „Trichter“, ihr Höheres Selbst sortiere das dann und sie spräche es schließlich nur noch aus. Während des Channelings hat Barbara Bessen ihre Augen geschlossen.

Nach diesen einleitenden Worten, übergab sie an Kryon.

KRYON spricht über Deutschland und Europa

„Seid begrüßt, liebe Freunde, seid begrüßt. Ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. In tiefer Liebe und Wahrheit bin ich gekommen und freue mich sehr, hier in dieser Runde zu sein. Wir sind heute eine ganz intime Runde, eine Runde, wo wir so richtig gemeinsam in Ruhe und voller Energie arbeiten können. Diese Gruppe ist ganz gezielt zusammengestellt. Meine Partnerin hat es sich abgewöhnt, sich darüber zu wundern, wie denn die Gruppen sind. Mal sind es viele, mal wenige; die Gruppe ist immer so, wie es passend ist.

Wir sind jetzt im norddeutschen Raum in der Stadt, die ihr Bremen nennt, die eine ganz besondere Energie hat, die etwas mit *Öffnung* zu tun hat. Jede Stadt in diesem Gebiet hat eine bestimmte Aufgabe bzw. eine bestimmte Energie, die sie hält. Und jede Stadt hat eine andere Energie. Meine Partnerin sagt, wenn sie in Berlin ist, wird sie fast verrückt von diesen Energien. Sie sind so impulsiv, so stark und sie machen so viel. Das liegt natürlich daran, dass über Berlin ein ätherischer Tempel ist, der einen Teilaspekt des Violetten Strahls hält, der Strahl der Freiheit. Und dementsprechend ist natürlich in Berlin „ganz viel los“ – so würdet ihr es sagen. Einmal von der Bundesregierung her, und natürlich weil hier auch etwas passieren soll. Es soll etwas geschehen in diesem Land.

Ich fange heute einmal etwas anders an. Meine Partnerin wundert sich gerade, weil ich eigentlich immer erstmal was ganz anderes erzähle. Aber ich möchte heute einmal von Deutschland anfangen zu berichten, will auch ein bisschen die anderen Städte erwähnen, weil hier im Raum auch einige sind, die gerne umherreisen und sich zum Teil auch sogar mit Umzugsplänen tragen. Ich will ein bisschen über das Energiefeld „deutscher Raum“ sprechen, weil das ganz wichtig ist für das neue Europa. Ich spreche nicht von Politik, ich spreche von geistiger Entwicklung. Das ist das Ziel.

Ich sage, das „deutsche Reich“ – und bei diesem Wort durchzuckt es manchen vielleicht, und manche, die um euch herum wohnen in anderen Ländern hören das auch nicht gerne – ich spreche aber bewusst über das „deutsche Reich“, oder wir können auch sagen: die „deutsche Zone“. Aber wenn ich „Zone“ sage, hat das für die Deutschen auch wieder einen kleinen Beigeschmack. Ich spreche nicht von dem Land Deutschland alleine, sondern ich spreche von Gebieten, die umliegend sind. Es ist eine ganz bestimmte Zone, ein ganz bestimmter Bereich, die dieses Land ausmachen. Grenzen sind da nicht wichtig. Es ist ein ganz bestimmtes Gebiet, das Energien von anderen Urvölkern hält, die hier einmal durchgegangen sind.

Jetzt komme ich auf das morphogenetische Feld zu sprechen, denn hier in diesem Bereich sind ganz viele Energien gehalten. Wichtige Energien, Informationen und Wissen. Wichtige geistige Strömungen werden hier gehalten. Es ist ein bisschen Dänemark, ein bisschen Frankreich, Schweiz, Österreich ein kleiner Teil, auch ein bisschen in den östlichen Teil hinein. Es ist ein bestimmtes Gebiet, wo Informationen und geistige Dinge gehalten werden, schlafend gehalten und aktiviert werden. Nicht umsonst ist dieser Bereich der Bereich, wo schon immer viele Dichter, Denker und Wissenschaftler hier auf die Welt gekommen sind. Sie sind dann manchmal in andere Länder abgewandert, besonders in Kriegszeiten, wo sie auch ganz bewusst abgeworben wurden.

Wir können sagen: Wir sind ein bisschen stolz auf Deutschland. Damit meine ich nicht

Nationalbewusstsein, sondern dass Ihr euch klarmacht, dass ihr in einem Gebiet geboren seid, was sehr viel Gutes hält, das jetzt gebraucht wird. Und auch du bist hier inkarniert in dieser Stadt, in diesem Bereich, um diese Energien, die hier sind, in dein Leben mit hineinzunehmen oder die anderen Energien, die in den Bereichen sind, mit in dein Leben hineinzunehmen und es umzusetzen. Denn du bist eine alte Seele, die jetzt inkarniert ist, um dabei zu sein bei dem, was mit der Erde passiert.

Die Erde geht in eine neue Umlaufbahn, in eine neue Zeit hinein. Das ist nicht nur das Goldene Zeitalter, was alle 26.000 Jahre naht, wenn die Erde einen bestimmten Zyklus durchlaufen hat, sondern diesmal mit der Prämisse, dass die Erde in eine neue Umlaufbahn geht, in die neue Energie, und letztendlich in die fünfte Dimension. Und du bist hier inkarniert, um dabei zu sein. Dass die Erde diesen Sprung schafft, war nicht klar, denn zu meiner Aufgabe gehörte es, auch, als ich, Kryon, hier auf die Erde kam, einen Kometen zu zerstören, der in Richtung Erde unterwegs war. Das Armageddon, das eigentlich um 2000 herum anstand, was in vielen Schriften von Propheten nachzulesen war, ist nun nicht mehr gültig! Auch wenn einige immer noch in den alten Dramen verflochten sind und davon ausgehen, dass es noch stattfinden wird, sage ich euch: Es wird nicht mehr stattfinden!

Die Erde geht in eine neue Umlaufbahn, und das tut sie sehr zentriert und klar, sehr impulsiv und sehr intensiv für Euch fühlbar. Fühlbar im Sinne von Energien, die Euch manchmal aus der Bahn bringen. Das merkt Ihr einerseits, dass diese ganz kraftvoll sind, oder ihr spürt es im Sinne von Energien von anderen oder eure eigenen Polaritätsseiten, die sich in euch bemerkbar machen und nach oben wollen. Sie wollen erkannt und angeschaut werden. Die Erde transformiert sich, wie ja zu sehen ist. Das habt ihr auch in Südostasien gesehen, wo ihr gespürt habt, was für Energien da freigesetzt wurden. Und natürlich auch im privaten Bereich macht der Mensch die Erfahrung: Es geht um Transformation.

Die Menschen, die jetzt schon in der neuen Energie sind, wie alle, die jetzt in diesem Raum sind, die werden die Energien auf ihre Weise erfahren, wenn sie sich nicht in Dramen verwickeln - auf eine positive, leichte Art im Sinne von: Ich komme nach vorne, ich erkenne. Aber viele, die noch nicht in der neuen Energie sind, merken einfach, dass Energien da sind, die sie nicht tragen und halten können, die sie völlig aus der Bahn werfen. Diese Menschen haben jetzt die Möglichkeit, zu erwachen, wachgeküsst zu werden, wie ich es immer gerne sage, im Sinne von: Sich auseinanderzusetzen mit den Dingen, die jetzt anstehen, einmal nachzufragen und zu ergründen: Warum bin ich eigentlich auf der Erde? Was ist meine Aufgabe? Ist das, was mir hier angeboten wird, dass ich hier zur Schule gehe, das Abitur mache, dass ich eine Lehre mache, einen Beruf ausübe, mir einen Partner suche, Kinder zur Welt bringe oder Kinder erziehe – ist das alles? Oder indem ich aufgerufen werde, Dinge zu kaufen, die gut für mich sind, damit ich mich wohlfühle? Ich brauche den Schrank, ich brauche das Auto, ich brauche das Lebensmittel, ich soll sparen, ich soll eine Lebensversicherung abschließen, ist es das, was ich eigentlich will? Ist das der Sinn des Lebens? Oder ist es etwas anderes, was jetzt auf mich zukommt? Wo ich vielleicht mal fragen will, was ist es denn eigentlich? Oder wo Du vielleicht im Innersten fühlst, da muss noch was anderes sein. Oder wo man sich manchmal auch auf kleine Dinge einlässt, bei denen die geistige Welt vielleicht gewisse Erinnerungen nach oben kommen lässt, aus Atlantis, Lemurien, Ägypten oder anderen Hochzivilisationen, wo du genau weißt, dass du da was ganz anderes getan hast. Und auf einmal weißt du: ich muss mich damit nochmal auseinandersetzen. Das kann nicht alles sein, warum ich hier auf der Erde bin.

Dann haben die Menschen die Möglichkeit, sich damit auseinanderzusetzen. Das sind die „Wachgeküsst“. Oder es sind die, die einfach sagen: Es ist noch nicht mein Weg, ich bin noch nicht soweit. Denn alle Lebewesen hier auf der Erde sind geehrt und geliebt für ihren Dienst, den sie tun, einfach in der Form, hier inkarniert zu sein auf diesem Planeten mit der tiefen Materie. Denn dieser Planet ist die tiefste Materie, die man erfahren kann. Und Menschen, die hier diesen Weg gegangen sind oder gehen, sind geehrt und geliebt. Aber die, die jetzt nicht erwachen wollen, sind auch geehrt und geliebt und werden wahrscheinlich den Planeten irgendwann verlassen, weil

sie mit den Energien einfach nicht mehr umgehen können. Sie werden nicht in den Aufstieg, so wie er beschrieben wird, hineingehen, sondern sie werden sagen: Es ist noch nicht das Richtige für mich, ich brauche noch ein bisschen, ich werde noch eine Runde drehen, ich werde nochmal ganz normal hier auf der Erde geboren werden und meinen Weg weitergehen. Jeder kann entscheiden, ob er diesen Weg gehen will oder nicht.

Europas Funktion in der Weltwirtschaft

Jetzt komme ich wieder zurück auf dieses deutsche Gebiet im Sinne von: Es sind ganz besondere Energien, die diese Menschen, die hier leben – ob nun Franzose oder Belgier oder Tscheche oder Österreicher – jetzt wieder aufnehmen können. Energien, die hier gehalten werden. Es sind wundervolle Energien. Ich will euch sagen, dass dieser Bereich zuständig ist für die Neuentwicklung des *geistigen Europas*. Und Europa hat eine wichtige Funktion in der neuen Weltwirtschaft. Das, was geschieht ist etwas, was ich am Rande erwähnen will. Einige haben das gelesen, was mein lieber Freund St. Germain mit vielen vielen Helfern ins Leben ruft – Ihr nennt es NESARA, ein bestimmtes Projekt, was die Weltwirtschaft umändern wird. Da will ich heute nicht weiter drauf eingehen, denn das kann man nachlesen. Ich will aber sagen, dass Europa eine wichtige Funktion hat, so wie generell Europa, auch in der alten Machtstruktur, die derzeit noch in der Wirtschaft herrscht, eine wichtige Funktion hat. Denn viele von den Europäern haben ihre Finger – so würdet Ihr es ausdrücken – richtig dick drin! Sie sind in der Bank drin, die die Weltbank genannt wird. Diese ist keine übergeordnete Bank, sondern eine private Bank, was viele Menschen gar nicht wissen. Und die hält alle Fäden in der Hand. Jetzt ist die Zeit gekommen, wo das alles geändert werden soll. Ich erwähne das nur am Rande, weil ich weiß, dass drei hier im Raum diese Information als Bestätigung brauchen, weil sie sich damit sehr engagieren. (Anm. SK: Ich war einer der drei!). Und ich will bestätigen, dass das korrekt ist! St. Germain ist geehrt für seine Aufgabe und hat besondere Funktionen. Er ist heute hier, und er ist jetzt schon im Raum, um Euch heute die Violette Flamme zu zeigen. Aber seine Aufgaben sind sehr vielfältig. Das möchte ich am Rande einfach nur erwähnen.

Norddeutschland ist die Öffnung für die Welt

Und ihr, die ihr jetzt hier auf diesem Fleckchen Erde inkarniert seid, ihr wollt teilhaben an dieser neuen Zeit, wo immer Ihr auch seid. München ist zum Beispiel eine Stadt der *Kultur*, wo viele kulturelle Verknüpfungen stattfinden. München bringt viele kreative Ideen hervor. Und Berlin ist eine Stadt, die ganz *schnelltransformiert*. Wer nach Berlin zieht, der hat die Aufgabe, sich schnell zu transformieren. Dort passiert ganz viel, und manche Menschen halten es auch gar nicht lange in der Ecke aus, sondern ziehen dort hin, bleiben vielleicht ein paar Jahre und haben dann instinktiv das Gefühl, dass sie wieder woanders hinmüssen. Das kann der Grund sein, dass sie sagen, sie vertragen die Energien nicht mehr, weil sie sich gut geklärt und gereinigt haben, oder sie haben andere Energien mitgenommen, heilende, klärende Energien, den Aspekt der *Freiheit* von Berlin, und diesen Aspekt sollen sie vielleicht in andere Gebiete tragen.

So hat jeder Bereich seine Funktion. Dieser ganze nordische Bereich, der Hamburger Raum, Bremen, hat etwas mit *Weltöffentlichkeit* zu tun, mit Herzen-öffnen für andere Kulturen, die Verbindung zu halten zu anderen Energien und Welten, einfach offen zu sein, sich immer mehr zu öffnen, das Herz zu öffnen. Was früher einfach handelsmäßig gemeint war, ist jetzt symbolisch zu verstehen: Offen zu sein für das Neue, das kommt. Und es kommt ganz viel Neues. Ihr spürt es, ihr ahnt es, einige wissen es. Es passiert ganz viel. Und der Mensch ist aufgerufen, mitzugehen, nicht stehenzubleiben, sondern sich weiterzuentwickeln. Alles ist im Fluss, es gibt kein Stehenbleiben. Es wird ständig eine Erneuerung stattfinden, ein Weiterkommen. Du, der du hier sitzt, entwickelst dich sekundlich weiter. So wie die Erde sich sekundlich in den Schwingungen erhöht, so erhöht ihr sekundlich eure Bereitschaft, euch weiterzuentwickeln. Was auch immer das sei, wo du dich entwickelst, sei es beruflich, sei es privat, sei es körperlich, sei es im geistigen Bereich generell – es spielt gar keine Rolle, was du da tust, sondern es geht nur darum, dass du dich öffnest für deine Transformation und die der Menschheit.

Euch wurden die Daten gesagt: Zweitausendzwoölf. 2012 wird auf jeden Fall ein sehr wichtiges Jahr sein, weil die Erde da nochmal gemessen wird. Ob dann die Erde schon in der fünften Dimension ist, möchte ich in der Form hier jetzt nicht bestätigen. Es werden immer wieder diesbezügliche Fragen gestellt. Und ich sage euch: Das hängt mit euch selbst zusammen, mit eurem eigenen Bewusstsein! Denn es gibt einmal das Magnetgitter, was neu ausbalanciert, neu gerichtet wurde, und dann gibt es das kristalline Gitter, das jetzt aktiviert wird, und simultan dazu gibt es das dritte Gitter – das menschliche Bewusstsein. Und ohne die Aktivierung des menschlichen Bewusstseins und die Weiterentwicklung, die Öffnung des Menschen, kann auch das, was Ihr in die fünfte Dimension mit hineinnehmt, nicht geschehen. Das heisst, je mehr Menschen aktiviert werden und erwachen, desto mehr wird schneller etwas geschehen mit der Erde. Ich drücke das jetzt mal ganz einfach aus. Da sind natürlich auch noch verschiedene Prozesse, die interdimensional und intergalaktisch zu verstehen sind. Seid aber sicher, dass der, den Ihr den Schöpfer nennt, die Erde jetzt ganz besonders im Auge hat. Ihr seid unter einem ganz besonderen Schutz. All das, was geschieht mit diesem Planeten, ist geleitet und geführt aus der Schöpfer-Zentrale. Dieser Planet hat eine wichtige Funktion. Auch wenn er als Außenplanet am Rande eines Universums steht, wird er für die hohe physische Seite der Menschheit und der Wesen, die in der Materie Erfahrungen sammeln wollen, ein ganz wichtiger Punkt sein, ein wichtiger Faktor, eine wichtige Stelle, ein wichtiger Ort. Denn in diesem Planeten werden starke Energien gehalten, die wichtig sind für weitere Entwicklungen, die mit der Materie zusammenhängen. Dafür müsste ich ein Sonderreferat halten, das ist aber heute auch nicht mein Dienst. Ich streife aber einige Dinge ganz bewusst am Rande, um etwas bei euch in Gang zu setzen, was für eure weitere Entwicklung relevant ist.

Und so bist Du hier nun in diesem Gebiet der *Öffnung für die Welt*, Öffnung für andere Kulturen, Verständnis für andere Kulturen, was z.B. im südlichen Bereich oft nicht der Fall ist. Die Menschen hier öffnen sich einfach mehr für andere Kulturen und für das Verständnis. Wenn man im süddeutschen Bereich z.B. über türkische Mitbewohner spricht, sind dort die Energien einfach anders, das Verständnis ist ein anderes, die Offenheit ist noch nicht so da. Das heisst, die südlichen Bereiche transformieren sich über kulturelle Dinge.

Man muss auch nicht unbedingt spirituelle Schriften lesen, um sich weiterzuentwickeln. Das ist eine wichtige Botschaft! Sondern es kann auch ein Mensch sein, der sich in Berlin oder im südlichen Raum für das Verständnis der Völker einsetzt. Das heißt, der sich für die verschiedenen Gäste einsetzt, die hier im Lande sind, die zugereist sind, hier zurzeit arbeiten und irgendwann wieder in ihr Heimatland zurückkehren, so dass mehr Verständnis entsteht. Das heisst, einer der sein Herz öffnet und christlich reagiert, hat vielleicht noch nie Erzengel Michael, Kryon oder Tobias oder Botschaften von Jesus Christus gelesen und setzt sich überhaupt nicht damit auseinander, hat aber trotzdem die Möglichkeit, in den Aufstieg hineinzugehen. Er macht es über die Herzensenergie auf seine Weise. Und so wird es auch sein, wenn jemand in Afrika oder Indien oder in dem Gebiet, wo die Flut war, sich einsetzt und sein Herz öffnet, sich selbst weiterentwickelt und transformiert und somit auch wieder anderen helfen kann und anderen die Möglichkeit gibt, sich zu transformieren oder einfach nur die Liebesenergie dort hinträgt. Dieser Mensch kann sich auf diese Weise genauso weiterentwickeln wie derjenige, der hier ganz viele Seminare besucht und ganz viele Bücher liest. Damit will ich eure Euphorie für Bücher und für Seminare nicht schmälern. Aber ich will damit sagen: Achtet auf die anderen Menschen, die sich auf eine andere Art und Weise fortentwickeln, die einfach andere Wege beschreiten. Alle Wege sind geehrt und geliebt. Versucht einmal, nicht so sehr in die Wertigkeit hineinzugehen.

Dieses Land macht also viele Dinge möglich und transformiert ganz viel. Man muss auch weiterdenken. Du bist ja schon in der neuen Energie, und stell dir vor, wieviel Liebe und wieviel Licht du mit dir trägst. Du stehst ja förmlich im Licht, und wo immer du auch hingehst, geht dieses Licht ja mit. Es geht nicht weg. Und wenn du in irgendeinen Raum hineinkommst, dann erstrahlt dein Licht für alle, die da sind. Ob sie es jetzt äußerlich erkennen oder sehen, spielt gar keine Rolle. Und ob sie das Licht dann annehmen wollen, ist auch ihre eigene Entscheidung. Aber gewisse Lichtpartikel kommen automatisch zu ihnen, da brauchen sie gar nichts für tun, das ist so. Man

kann auch sagen, dass du, durch deine Art und Weise, wo du hinkommst, schon mal den Menschen die Möglichkeit gibst, sich zu entwickeln oder zumindest sich zu öffnen, einen Spalt das Herz zu öffnen und diese wundervolle göttliche Energie, die du mit dir trägst, anzunehmen. So bist du – du gehst und schreitest durch die Welt und trägst etwas mit.

Hartz IV ist eine chaotische, nicht menschliche Lösung

Nun musst Du Dir vorstellen, dass dieses Land an sich zurzeit – es sind ja hier viele politische Entwicklungen zu beobachten – chaotische Lösungen hervorbringt, wie man das an Hartz IV sieht. Das ist eine chaotische Lösung, die die Politiker da auf die Beine gestellt haben, weil sie einfach nicht wissen, wie sie reagieren sollen. Und es ist keine menschliche Lösung. Es ist eine einseitig politische Lösung, die da entstanden ist. Nehmt diese ganzen Dinge, egal ob ihr sie jetzt selbst erfahrt mit Hartz IV oder ob Ihr in eurem Umkreis Menschen habt, die das erleben - seht Hartz IV nicht als eine Sache, die Ärger hervorrufen sollte. Ihr solltet Euch schon damit auseinandersetzen, und vielleicht auch eure Meinung bilden und lauthals sagen, dass das nicht die richtige Lösung ist. Aber es ist nicht die Lösung, in Wut und in Hass oder negative Gefühle zu gehen. Das ist genau das, was nicht geschehen sollte. Ihr solltet einfach erkennen und sagen: „Es ist keine gute Lösung. Es muss eine andere Lösung her.“ Und es wird auch eine andere Lösung kommen. Vertraut einfach dem, was da passiert. Ich spreche da auch von der neuen Weltregierung. Es wird sich etwas anderes entwickeln, doch es braucht seine Zeit. Es ist einfach so.

Schaut um euch herum, wo die Transformationen laufen. Die Versicherungen haben gewackelt und werden weiter wackeln. Viele andere Dinge werden nicht mehr funktionieren. Ich würde euch auch nicht unbedingt raten, in irgendwelche Lebensversicherungen zu investieren. Das sind Dinge, die irgendwann nicht mehr da sein werden! Gut, Ihr werdet dann wahrscheinlich nicht in Armut sein, aber ihr werdet eine andere Art und Weise der Basis finden müssen, um einfach zu leben und da zu sein. Und das Dasein und das Leben sollte sich dann nämlich auf das Herz beziehen. Betrachtet also alle Dinge, die zurzeit passieren, als einen Hinweis darauf, was kommen wird. Nutzt doch einfach, wenn ihr drumherum merkt, dass die Menschen leiden, weil sie weniger haben, dass ihr ihnen Licht und Liebe schickt. Aber versucht auch, im Gespräch darauf hinzuweisen, dass es ja durchaus auch so sein könnte, dass der, der von Hartz IV betroffen ist, nun die Chance hat, sich ganz mit sich selbst zu beschäftigen. Ich weiß, dass hört sich aus meinem Munde, der ich ja noch nie inkarniert war, etwas eigenartig an - ich brauche kein Geld, um meine Wohnung zu bezahlen, ich lebe einfach im göttlichen Bereich, und es gibt viele andere Planeten, wo das, was ihr hier auf der Erde erlebt, überhaupt nicht notwendig ist. Da ist für alle gesorgt; es ist alles da. Man muss nichts bezahlen für ein Heim, man kann es sich selbst manifestieren. Und wo das nicht möglich ist, sind andere Wirtschaftssysteme, wo für jeden gesorgt ist, wo der Mensch die Möglichkeit hat, sich weiterzuentwickeln im Sinne von: Die Seele vervollkommen. Das ist das, was das Ziel ist.

Und der Mensch, der im Moment ohne Arbeit ist – ich will nicht die Not schmälern, die da zum Teil ist – hat auch die Chance, sich mit sich selbst auseinanderzusetzen. Wenn jemand also kurzfristig oder für kurze oder längere Zeit arbeitslos ist, ist das meistens ein Hinweis darauf, sich mit sich selbst auseinanderzusetzen. Einfach zu sagen: Ich arbeite jetzt mit *mir*, ich gehe in mich hinein, und ich will mit mir Klärung schaffen. Warum bin ich auf diesem Planeten? Was habe ich hier alles schon erlebt? Aha, Dualität! Die gilt für mich vielleicht irgendwann nicht mehr. Ich will mich dahin begeben, dass sie für mich nicht mehr gültig ist. Ich möchte mich weiterentwickeln. Ich bin bestimmt nicht auf der Erde, um mir das und das Auto zu kaufen oder diese oder jene Dinge um mich herum zu haben. Ich habe erkannt, dass wir hier jahrelang Unterstützung hatten, auch im westlichen Bereich, auch gerade nach dem Krieg, aber wir haben auch unsere Hände etwas weiter ausgebreitet und man hat unsere Hand auch genommen und uns manipuliert, ohne jetzt in Wertung zu gehen.

Europa geht in die Eigenständigkeit

Es ist viel Hilfe aus anderen Ländern gekommen, die gut war. Aber es ist jetzt auch an der Zeit, in die Eigenständigkeit hineinzugehen. Und auch darum bist du hier auf diesem Fleckchen Erde in

Deutschland und Europa inkarniert. Du bist auch hier inkarniert, um herauszufinden, wie man das jetzt ändern kann, wie man nun in die Eigenständigkeit kommt. Denn der Mensch, der in die neue Energie geht, geht ja automatisch auch in die Eigenständigkeit, in die Eigenverantwortung und in die Selbstständigkeit. Und so ist es auch für ganz Europa notwendig, – und Europa erweitert sich ja ständig, weil immer mehr Länder hinzukommen – in die eigene Kraft zu kommen. Nicht nur der einzelne Mensch, sondern das menschliche Gefüge, der Planet, der ja auch ein lebendiges Wesen ist. Und dieses Fleckchen, dieser Teil des Planeten – Europa – soll sich klären, soll wachsen und in die Eigenständigkeit hineingehen. Und vielleicht andere Hilfen, die von Außen kamen, nun dankend ablehnen und sagen: Es ist genug. Wir können uns selbst entwickeln.

Gerhard Schröder hatte eine ganz bestimmte Funktion

Wisst ihr, das sage ich in diesem Zusammenhang immer gerne: Dieser Mensch, den ihr Schröder nennt, der jetzt an der Macht ist, der Kanzler ist, hatte eigentlich nur eine Funktion. Ich will ihn nicht schmälern, denn das ist nicht meine Art. Aber er hat zu einer bestimmten Zeit ein Wort gesagt, das ganz notwendig war. Und das war ein „Nein“ damals. Könnt Ihr Euch erinnern? Das war ein „Nein“, das viele Menschen bewegt hat. Es war die Friedensdemonstration, und viele Menschen haben „Nein“ zu dem Krieg gesagt und sich aufgebäumt. Und auch in Europa hat es ein bisschen gewackelt, weil es welche gab, die „Ja“ gesagt haben, und andere haben „Nein“ gesagt. Es haben sich Fronten gebildet. Das Denken, das göttliche Denken wurde angesprochen, im Sinne von „Überleg doch mal, was geschieht hier eigentlich?“ und „Ist das eigentlich alles korrekt, was da läuft, diese Kriegsherde?“, „Muss das eigentlich alles noch sein?“ und „Wofür kämpfen wir eigentlich?“.

Bedenkt, dass die Indigo-Kinder, die jetzt da sind, irgendwann, auch in Nahost, aufstehen werden, sich die Hände reichen werden und sagen werden: „Wofür kämpfen wir eigentlich noch? Es sind uralte Dinge, mit denen sich unsere Urväter auseinandergesetzt haben. Und wir sollen immer noch unsere Gewehre heben und dagegen angehen, gegen unsere Brüder und Schwestern kämpfen? Wir sind doch letzten Endes alle aus dem Schoße des Einen gekommen! Warum sollen wir denn eigentlich noch kämpfen?“

Das wird geschehen, das steht an. Das ist das, was wir das „Neue Jerusalem“ nennen, was nichts mit dem Ort zu tun hat, sondern mit dem, was generell entstehen wird. Dieses „Nein“ von diesem einen Menschen – denn das war eigentlich seine Hauptaufgabe in seiner Kanzlerzeit – hat die Menschen erwachen lassen! Viele Menschen sind erwacht. Viele haben auch in den Westen geguckt, ihren Konsum mal vergessen und geschaut: Was macht denn der, der da im Westen an der Macht ist, mit uns? Wie sind denn die Fäden alle verknüpft? Wie hängt denn das zusammen? Wollen wir das denn überhaupt noch? Ist das das, was wir wirklich noch wollen? Oder wollen wir einfach in den Frieden und in die Freiheit hineingehen?

Europas alte Seelen sind wieder da

Ihr habt jetzt in dieser Zone die Möglichkeit, eure alten Energien und eure Qualitäten als alte Seele anzusetzen, um diesem Europa zu helfen, in die Kraft zu kommen. Europa beinhaltet viele geistige Koryphäen, geistige Stärken. Hier sind auch viele jetzt geboren, die alte Seelen sind und die jetzt in die Kraft gehen wollen. Da ist die Maitreya-Energie in London. In London gibt es eine Energie, die Maitreya darstellt. Und diese Energie ist ganz bewusst hier in Europa. Rudolf Steiner ist mit einem großen Seelenaspekt im südlichen Frankreich inkarniert und ist jetzt so kurz vor 30 Jahre alt. Auch in *der* Ecke wird viel geschehen! Stellt Euch einfach vor, dass es noch mehr geistige Wesenheiten gibt, die in diesen Bereichen in Europa stationiert sind. Ich habe in der Form noch nie in Channelings darüber gesprochen. Das ist das erste Mal, dass ich euch die Verbindungen aufzeigen will. Es ist jetzt an der Zeit. Und so sind die Punkte gesetzt. Das sind alles Lichtenergien. Wenn meine Partnerin mit mir herumreist, setzt sie Punkte. Und wenn Du als multidimensionales Lichtwesen herumfährst, setzt auch du Lichtpunkte. Darüber musst du dir vollkommen im Klaren sein. Und so ist es ein Netz, das hier entsteht, das immer heller und heller wird. Es wird natürlich politische Konsequenzen haben, aber vorrangig geht es hier um geistige und um Herzensenergien.

Es geht nicht um Politik! Natürlich wird sich das politisch fortsetzen. Das ist ja auch so gewollt. Die Weltwirtschaft wird sich ändern; und auch das ist ja letztendlich eine politische Sache. Aber strukturelle Veränderungen beginnen immer im Geiste. Alles was ist, entsteht im Geiste und setzt sich dann fort in die Materie. Ein Neustrukturierungs-Bewusstsein kann und darf hier in diesem Gebiet entstehen. Und es ist unterstützt durch die vielen alten Informationen, die im morphogenetischen Feld verankert sind, die durch viele Urvölker kamen, die hier durchgegangen sind – auch zum Teil als die, die ihr als Götter versteht, als die Wesen, die vor Urzeiten auf die Erde kamen und hier viel in Gang gesetzt haben. Auch diese Energien sind noch gehalten. Und es ist eine liebevolle Energie gewesen, die lange die Erde betreut hat – Sanat Kumara. Viele Energien sind auch noch hier. Natürlich sind sie auch in anderen Gebieten. Aber ihr seid ja hier inkarniert und ich spreche mit euch über diesen Bereich. Wenn ich jetzt in Japan sitzen würde, würde ich sicherlich andere Botschaften geben. Wobei die Botschaft des Herzens immer das Wichtigste ist. Öffnet euer Herz, nur so kann auch eine Veränderung geschehen.

So, du bist hier in diesem Lande inkarniert. Und egal, was auch immer Du beruflich machst oder wie deine private Situation ist, du bist jetzt aufgerufen, in deine Kraft hineinzukommen. Es ist nicht mehr notwendig, in alten Rahmen zu verhaften, es ist nicht mehr notwendig zu wissen, wer du in alter Zeit gewesen bist. Das spielt alles keine Rolle mehr. Was eine Rolle spielt sind die alten Kraftpotentiale aus Lemurien, Atlantis, Ägypten und wo auch immer. Was bin ich gewesen? Wo komme ich *wirklich* her? Habe ich meinen Ursprung vielleicht auf den Plejaden? Bin ich vielleicht ein alter Sirianer? Du hast jetzt die Möglichkeit, an diese alten Potentiale heranzukommen. Und diese alten Potentiale sollen hier umgesetzt werden. Du sollst erkennen, dass du ein multidimensionales Lichtwesen bist. Das ist ganz wichtig.

Darin möchte ich dich heute unterstützen. Darum bin ich heute gekommen. Und nicht nur ich, ich bin nicht alleine. Der Meister Jesus Christus ist da, Maria Magdalena ist im Raum - zwei hier im Raum sind eng verbunden mit ihr, Maria ist hier, Erzengel Michael, der Meister St. Germain, und Kuthumi, der speziell für eine Person heute hierhergekommen ist. Natürlich sind alle eure Familienmitglieder da, eure geistige Familie, eure Geistführer, die sich zum Teil auch decken mit denen, die ich eben schon erwähnt habe. Denn in der neuen Energie ist es so, dass du von *angemessenen* Wesen begleitet wirst. Deine Schutzengel sind gegangen. Nicht weil sie dich nicht mehr lieb haben, sondern weil du jetzt stärkere Führer brauchst für die neue Zeit, für die neue Energie. Und das kann durchaus Jesus Christus oder Erzengel Michael sein.

Das wichtigste, was du haben musst, ist Vertrauen! Vertrauen führt dich selbst zu dir selbst. Es ist schön, wenn du mir oder Jesus Christus vertraust; das nützt aber alles nichts, wenn du DIR nicht vertraust. Du musst also mit DIR arbeiten und dich stärken, dein Christusselbst immer mehr leben und nach Außen tragen. Das ist das Ziel. Das, was wir die „neue Energie“ bezeichnen, ist ein Grundpaket, das wir euch anbieten. Das hat viele Potentiale, viele Handwerkszeuge, die ihr nutzen solltet. Es nutzt nichts, wenn ihr sagt, ich bin jetzt in der neuen Energie, bin vom Karma befreit, hab auch ein bisschen Kontakt zu meinen Geistführern, und dann setzt du dich hin und wartest, was passiert. Da wird nichts passieren! Du musst agieren. Du musst dein Leben in die Hand nehmen!

Drei Hauptattribute der neuen Zeit

Ich will jetzt nochmal die drei Grund-Attribute der neuen Energie ansprechen. Es sind viele Attribute, aber drei Hauptattribute möchte ich euch nochmal zur Erinnerung sagen. Die ersten beiden sind folgende:

- 1. Du bist von Karma befreit in der neuen Energie**
- 2. Das Magnetgitter ist gerichtet. Der Schleier ist gelüftet.**

Der Mensch geht durch eine Dreimonatsphase (manchmal ist sie kürzer, manchmal länger) und wird geklärt und gereinigt. Das geht mit Gefühlen einher, manchmal auch mit Trauergefühlen, Schmerzen oder Todessehnsüchten. Alles kann da sein, muss aber nicht. Dann bist du vom Karma befreit. Das heisst: Wann immer du mit einem Menschen interagierst, ist DEIN Teil der karmischen

Begegnung gelöscht. Der andere wird seinen Teil noch haben. Aber das musst du nicht entscheiden; das ist *seine* Entscheidung. Was du noch *hast*, sind alte Muster. Und davon ganz viel. Ich denke, ihr wisst, wovon ich spreche. Es sind die Muster aus alten Leben, aus der Kindheit, der Jugend, aus Beziehungen, gewisse Verhaltensweisen, in die man immer wieder hineintappt. Manchmal braucht es gewisse Situationen, wo man immer wieder in diese Reaktionen hineinkommt, wo man wieder agiert. Und irgendwann wird man feststellen: Aha, da komme ich genau in das hinein, was ich nicht mehr will. Dann besteht die Möglichkeit, das zu entlassen. Das kann man selbst tun; man kann aber auch Erzengel Michael bitten, das zu tun. Michael hat ganz viel zu tun zurzeit und tut das auch sehr gerne.

Beschäftigt Euch mit Euren alten Mustern. Alte Muster können auch sowas sein wie Eitelkeit, Neid oder Eifersucht. Das sind alles Charaktereigenschaften, die ausvibriert werden wollen. Das ist der Weg in die Meisterschaft! Der Mensch, der in die Meisterschaft gehen will, sollte sich von solchen Dingen befreien. Ich will damit nicht sagen, dass du sie einfach verdrängen sollst, denn dann wird es immer wieder kommen, bis du es annimmst und integrierst und dir bewusst machst, worum es sich handelt. Es wäre doch wundervoll, wenn du irgendwann soweit bist, dass du ganz klar bist mit dir und dich all diese Gefühle von Eifersucht, Neid und Missgunst nicht mehr treffen, wenn sie einfach nicht mehr da sind, wenn du mit dir im Reinen bist. Das heisst, dass du dich selbst lieb hast. Denn der Mensch in der Meisterschaft sollte sich selbst lieben. Sich selbst lieb haben – das ist überhaupt der Grundstock von allem! Und da kommst du hin, wenn du deine alten Muster auflöst. Es gibt viele alte Muster, und immer wenn du denkst, du bist schon ganz schön geklärt, kommt noch mal was. So habt ihr denn viel zu tun. Guckt in eure alten Muster hinein und löst sie einfach auf. Arbeitet mit euch, seid mit euch eng verbunden.

Das zweite Attribut ist der Kontakt zur geistigen Welt. Durch die Richtung des Magnetgitters ist der Schleier gelüftet. Das heisst, wir sind so nah wie nie zuvor. (Kryon fügt spontan eine kleine Übung ein, bei der die Teilnehmer des Seminars den Kontakt zu Kryon spüren können).

Der Schleier ist gelüftet. Es ist für jeden von euch, für jede alte Seele möglich, in die Verbindung mit der geistigen Welt hineinzugehen. Das ist ein Geschenk des Einen. Das heisst, du kannst Kontakt haben mit deinen Geistführern. Die Schutzengel sind gegangen, zwei neue sind da. Und die warten und stehen neben dir und wollen mit dir arbeiten. Manchmal bist du auch von mehreren Wesen begleitet. Für passende Situationen sind dann Meister da. Wenn du in einem besonderen Transformationsprozess bist, wird es wahrscheinlich St. Germain sein, der dich begleitet. Wenn du vielleicht in deine Kraft kommen sollst, dann ist vielleicht El Morya da, oder Erzengel Michael, der dich begleitet. Wenn es um Disziplin, Reinheit, Klarheit und den Aufstieg geht, wirst du wahrscheinlich von Serapis Bey begleitet.

In diesem Zusammenhang würde ich gerne nochmal auf die zwölf Göttlichen Strahlen hinweisen, die immer ein bisschen stiefmütterlich behandelt werden. Es gibt generell sieben Göttliche Strahlen, die für die neue Erdenzeit vor 25 Jahren auf zwölf erweitert wurden. Und jeder Strahl hat einen bestimmten Aspekt, eine bestimmte Kraft und eine bestimmte Energie, drückt sich durch eine Farbe aus, durch Melodie, einen Klang, einen Duft und natürlich durch verschiedene Meister, durch Elohim und andere Wesen, die diese Energien halten und lenken. Damit kannst du wunderbar dein Leben glätten und führen.

Zurück zum Kontakt zur geistigen Welt: Das Ziel ist, dass du in deinem täglichen Leben Kontakt hältst zu deinen Geistführern und zu deinem Höheren Selbst. Einfach die geistige Welt zu kontaktieren in den täglichen Problemen, und auch allgemein um zu kommunizieren. Und das soll natürlich auch nicht immer nur in der Meditation geschehen, sondern auch in deinem täglichen Leben. Wo immer du auch bist, was immer du auch tust – kontaktiere die geistige Welt. Das kannst du wunderbar z.B. im Zug machen, oder wenn du Gemüse putzt, Gartenarbeit machst – man kann immer kommunizieren, die Wesen sind immer da, sind immer in deinem Energiefeld. So kannst du deine täglichen Sorgen und Probleme besprechen und dir Rat einholen. Bleibe dabei mit deinem Bewusstsein im Herzen und dann lausche und frage. Die Energien kommen ja als Gedankenstrom

in dich hinein und die Antworten werden dann sozusagen in Worte gekleidet. Oder sie kommen über das Gefühl. Der Kontakt ist wirklich sehr wichtig. Wenn du dich in den Kontakt begibst, begibst du dich automatisch in höhere Schwingungen. Das bedenken viele Menschen nicht. Jeder Kontakt, den du zur geistigen Welt hast, bringt eine gewisse Schwingungserhöhung mit sich, weil du nie ganz wieder aus dieser Energie hinausgehst. Das heisst, du hältst immer ein gewisses Potential dieser Energie, mit welcher Wesenheit du auch immer sprichst. Deine Geistführer, die dich jetzt betreuen, haben eine stärkere, höhere Energie als deine Schutzengel, die du gehabt hast. Und so kannst du dich selbst immer weiter entwickeln. Je mehr du kommunizierst, je stärker sie in dich hineinkommen, umso höher ist deine Energie, die du hältst. Und so kannst du deinen Energiepegel natürlich automatisch erhöhen. Und das Ziel ist ja, dass du in deinen Lichtkörperprozess hineinkommst. Das ist das zweite Potential.

3. Ko-Kreation

Das dritte Potential ist die Co-Kreation. Das Schöpfertum, in die eigene Co-Kreation hineinzukommen. Und das zu manifestieren, was du möchtest, was in dein Leben hineintreten soll. Begib dich in deine Gedankenkraft und stelle Dir vor, wie es ist, wenn du das hast, was du dir wünschst. Die Co-Creation ist ein Geschenk für die Neue Zeit der Erde. Nutze diese Gabe!“

Im Anschluss an das Channeling wurde von Kryon eine Meditation durchgeführt, bei der durch eine Begegnung mit Jesus eine Herzöffnung stattfand, durch die etwas Altes entlassen werden durfte. Erzengel Michael durchtrennte anschließend die Bänder zu diesem Alten und reinigte das Herz energetisch. Zum Schluß kam der Meister St. Germain, klärte und nahm durch die Energie der Violetten Flamme Reste dessen, was gehen konnte, aus dem Energiefeld.

St. Germain sprach schließlich noch einige Worte zu den Teilnehmern des Workshops: „Gott zum Grusse. Ich bin gekommen, um hier kurz zu erklären, wie du mit der violetten Flamme effektiv arbeiten kannst. Ich sehe, dass viele um sie wissen, aber ihr setzt sie noch nicht richtig ein. Und ihr vergesst es manchmal. Diese Violette Flamme stammt aus alter Zeit. Zu Atlantis´ Zeiten war diese Flamme auf der physischen Ebene. Nach dem Untergang wurde die Flamme woanders hingebacht, in den geistigen Bereich. Ich bin jetzt in Transsylvanien zuhause. Die Violette Flamme hat jedoch verschiedene Aspekte, die auch in anderen Gebieten im ätherischen Bereich gehalten werden. Wann immer du das Gefühl hast, du brauchst eine Reinigung, sei es am Tag, wenn du unterwegs bist und in Energien hineinkommst, die dir nicht so gut tun, dann kannst du mich einfach rufen. Vielleicht hast du ein Gespräch gehabt, das nicht so besonders nett war, wo du dich vielleicht sehr geärgert hast oder dich gestritten hast. Dann rufe zur Klärung einfach die Violette Energie. Es ist immer gut, das Feld zu klären. Du bestehst aus elektromagnetischen Feldern, und die sollten rein und sauber sein für deine Meisterschaft. Also kläre dich, wo immer du auch bist, was immer du tust – halte dich rein. Und die Violette Flamme ist so nah wie nie zuvor. Außer zu Atlantis´ Zeiten, wo sie auf der physischen Ebene war. Aber wir sind euch ganz nah und können ganz klar mit euch arbeiten. Ich bitte dich also, nutze die Chance. Du kannst dich einhüllen in die Violette Energie, du kannst die Violette Energie aber auch für andere erbitten. In deiner Familie, für Freunde, für andere Orte, für Städte, und natürlich auch für Krisengebiete. Ich bedanke mich für diene Aufmerksamkeit und ziehe mich zurück. ICH BIN St. Germain.“

Das Tagesseminar umfasste noch einen weiteren Abschnitt, bei dem Kryon über verschiedene Themen sprach. Auch Maria kam noch zu Wort. Barbara Bessen, die mit klarer, lebendiger Stimme durch die Botschaften ging, die Kryon ihr übergab, machte das Seminar mit ihrer lichtvollen, klaren Art zu einem spannenden und lebendigen Ereignis. Ganz anders als andere Kryon-Channel geht sie zügig und lebendig durch die Botschaften durch, so dass es in keiner Minute langweilig wird. Es ist eine reine Freude, ihr bzw. Kryon zuzuhören. Die Channelings sind eine hervorragende Mischung aus geballter Information und Herzensenergie. Und was ganz erstaunlich war: Ohne sich bewusst darüber zu sein, was man gerne von der geistigen Welt gewusst hätte, wurden Fragen beantwortet, die man nicht stellen brauchte. Kryon sah einfach genau, was jeder für Fragen hatte, auch wenn diese mündlich nicht gestellt wurden.

Barbara Bessens zweites Buch „Der Mensch in seiner Meisterschaft“, das sie im Dezember/Januar empfangen hat, erscheint im Juni dieses Jahres im Smaragd Verlag.

(SK ©, Veröffentlichung mit freundlicher Genehmigung von Barbara Bessen, erschienen in LICHTSPRACHE Nr. 29, Mai 2005)